

Themenauswahl Orientierungstage

Wir freuen uns, dass Sie sich für einen Orientierungstag der Katholischen Jugend Oberösterreich/Team Jugend und junge Erwachsene interessieren. Untenstehende Themen können von Ihrer Klasse gewählt werden. Dazu haben wir einen Fragebogen gestaltet. Wir bitten Sie, anhand des Fragebogens gemeinsam mit Ihrer Klasse ein Thema auszuwählen:

Wir empfehlen, dass die Schüler*innen im 1. Schritt ein Lieblings- (1) und ein Alternativthema (2) wählen, indem sie in das Kästchen neben dem Thema die Zahl „1“ oder „2“ hineinschreiben. Bitte werten Sie den Fragebogen im 2. Schritt selbständig nach Lieblings- und Alternativthema aus und besprechen Sie das Ergebnis mit der Klasse. Wenn keine klare Präferenz für ein Thema ersichtlich ist, erörtern Sie mit der Klasse, welches Thema beim Orientierungstag behandelt werden soll. Für einen Kompromiss kann es hilfreich sein, die Auswertung des Alternativthemas heranzuziehen. Bitte geben Sie uns das von der Klasse gewählte Thema sobald wie möglich bekannt.

- **Wir sind Klasse!**

Eine (neue) Klasse – eine Gruppe mit verschiedenen Persönlichkeiten. Bei diesem Orientierungstag haben die Schüler*innen die Möglichkeit, einander besser kennenzulernen und gemeinsam Herausforderungen zu meistern. Die Klasse nimmt sich als Gemeinschaft wahr und schafft eine Basis für ein respektvolles Miteinander.

Auf einen Blick: für neue Klassen und neue Klassenkonstellationen

- **Unsere Klasse – ein Team?!**

In einer Klasse treffen verschiedene Charaktere aufeinander, die mitunter bereits einige Jahre miteinander unterwegs sind. Bei diesem Orientierungstag haben die Schüler*innen die Möglichkeit, Gruppenprozesse zu beleuchten und eigene Meinungen und Verhaltensweisen zu reflektieren. Die Klasse nimmt sich durch das gemeinsame Tun als Gemeinschaft wahr und wird dadurch gestärkt.

Auf einen Blick: Klassengemeinschaft stärken und erleben

- **Miteinander statt gegeneinander**

Die Schüler*innen können sich nicht aussuchen, mit wem sie in der Klasse sind. Das Zusammenreffen von verschiedenen Meinungen und Verhaltensweisen kann herausfordernd sein. Bei diesem Orientierungstag haben die Schüler*innen die Möglichkeit, Methoden zur Kommunikation, Konflikte und Körpersprache auszuprobieren und unterschiedliche Bedürfnisse und Wahrnehmungen zu reflektieren und zu besprechen.

Auf einen Blick: Übungen zu Wahrnehmung, Kommunikation und Konflikten

Dieser Orientierungstag ist als präventives Angebot für die Schüler*innen gedacht.

- **Unsere Klasse – Ende in Sicht**

Die Schüler*innen verbringen nur mehr wenige Wochen oder Monate zusammen in der Klasse. Bei diesem Orientierungstag besteht die Möglichkeit einer Rückschau auf die gemeinsamen Erfolge der letzten Jahre und eines Austauschs über individuelle Zukunftsvorstellungen der Schüler*innen.

Auf einen Blick: speziell für Abschlussklassen

- **Like me? Like me! – Wer bin ich und wer will ich sein?**

Die Identitätsentwicklung ist eine der zentralen Entwicklungsaufgaben im Jugendalter. Bei diesem Orientierungstag geht es um Selbst- und Fremdwahrnehmung, Reflexion der eigenen Rolle und Visionen für die Zukunft. Die Schüler*innen reflektieren ihre eigene Identität und lernen ihre Kraftquellen und Ressourcen kennen, um gestärkt in die Zukunft zu blicken.

Auf einen Blick: Identität und Persönlichkeitsentwicklung

- **Freundschaft – was wirklich zählt!**

Freundinnen und Freunde sind Begleiter*innen auf dem eigenen Lebensweg. Bei diesem Orientierungstag wird der Frage nachgegangen, was Freundschaften für uns persönlich bedeuten, was diese lebendig hält und bestehen lässt.

Klarstellung: „Liebe, Partnerschaft und Sexualität“ wird hier nicht explizit zum Thema gemacht.

Auf einen Blick: Auseinandersetzung mit dem Thema Freundschaft

- **Lebens- und Berufsnavigation – Tu, was du wirklich, wirklich willst!**

Mit vielfältigen und gut erprobten Methoden (u.a. von Thomas Diener) bietet der Orientierungstag zum Thema „Lebens- und Berufsnavigation“ den Schüler*innen die Möglichkeit herauszufinden, was sie wirklich, wirklich wollen. Die prozessorientierte Vorgehensweise der Lebens- und Berufsnavigation hilft den Schüler*innen, aktiver und selbstbewusster auf die Arbeitswelt und Bildungsangebote zuzugehen und ihr individuelles Potenzial auszuschöpfen. Das Ziel ist es, eigene Berufswünsche, unter Berücksichtigung von Fähigkeiten, Neigungen und Interessen, zu entwickeln und Impulse dafür zu erhalten.

Auf einen Blick: eigene Fähigkeiten, Neigungen und Interessen wahrnehmen

- **Was geht mich das an? Meine FAIRantwortung!**

Viele Jugendliche möchten ihre Zukunft aktiv mitgestalten und Verantwortung übernehmen. Bei diesem Orientierungstag bekommen die Schüler*innen die Möglichkeit, gemeinsam die eigene Lebensweise zu reflektieren, Konsequenzen unseres Handelns zu erörtern und Alternativen zu entwickeln. Schöpfungsverantwortung, Nachhaltigkeit und ein gutes Leben für alle stellen einen Schwerpunkt dar.

Auf einen Blick: Nachhaltigkeit und Schöpfungsverantwortung